

Ablauf Trommelbau



Workshops 1. Tag

1.) Tierhaut auswählen, ausschneiden, lochen und einlegen

Auswählen:

Wähle eine geeignete Tierhaut für deine Trommel aus. Wir stellen verschiedene Tierhäute zur Verfügung, sodass du das perfekte Material findest. Spüre in dich hinein, was für dich stimmig ist.

Ausschneiden und lochen:

Schneide die Tierhaut auf die passende Grösse zu und loche sie, um sie später befestigen zu können.

Einlegen:

Lege die vorbereitete Tierhaut ins klare Wasser des Leibstadter Dorfbachs ein. Dies macht das Material geschmeidiger und leichter zu weiteren Verarbeitung.

2.) Trommelrahmen, Holzart aussuchen, feinschleifen, verzieren und einölen

Auswählen:

Wähle aus den verschiedenen Holzarten einen geeigneten Rahmen aus. Spüre in dich hinein welcher für dich stimmig ist.

Feinschleifen:

Du erhältst alle notwendigen Werkzeuge und eine kurze Einführung in die Technik des Feinschleifens.

Verzieren:

Anschliessend kannst du deinen Trommelrahmen nach Belieben verzieren. Ob traditionelle Muster oder eigene kreative Ideen – hier sind deiner Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Einölen:

Zum Abschluss ölen wir den Rahmen mit feinem, selbstgemachtem Rosenöl ein. Das verleiht der Trommel nicht nur eine besondere Optik, sondern auch einen angenehmen Duft und Schutz.

Workshops 2. Tag

1.) Bau deiner Trommel

Zusammenbau:

Du baust deine Trommel zusammen. Hierbei wirst du von leichten Trommelschlägen begleitet, die eine meditative Atmosphäre schaffen.

Kreativität einfliessen lassen:

Während des Baus kannst du all deine Eingebungen einbauen und dich einfach leiten lassen. Diese Phase ist besonders wichtig, da sie deiner Trommel eine persönliche Note verleiht.

2.) Trommelschläger bauen

Stecken gestalten:

Wähle einen passenden Stecken aus und gestalte ihn nach deinen Vorstellungen.

Kopf filzen:

Filze den Kopf deines Trommelschlägers, um den gewünschten Klang und die optimale Härte zu erreichen.